

Firmenausbau für mehr Kapazität und kurze Lieferzeiten

Investitionen in moderne Produktion sowie Logistikzentrum

Qualität, Flexibilität, Schnelligkeit – vor dem Hintergrund, dass viele Unternehmen in der industriellen Metallverarbeitung ihre Lagerkapazitäten an Zerspanwerkzeugen in den vergangenen Jahren auf ein Minimum heruntergefahren haben, kommt dem flexiblen Werkzeughersteller, der schnell und termingerecht liefern kann, eine besondere Rolle zu, **Bild**. Denn er garantiert, dass sich die Spindeln auch in Zeiten hohen Werkzeugbedarfs „rund um die Uhr“ drehen. Dank hoher Investitionen in eine große Fertigungstiefe – mit angeschlos-

sener neuer, hochmoderner Intralogistik – hat der Werkzeughersteller Inovatools, Kinding-Haunstetten (www.inovatools.eu), die Lieferzeiten sogar für Sonderwerkzeuge herunterschraubt.

Im Jahr 2011 wurde das „Projekt Future“ ins Leben gerufen, um als Werkzeughersteller zum Global Player für Vollhartmetall-Werkzeuge aufzusteigen. Die Spezialisten haben seither mehrere Millionen Euro in moderne Gebäudetechnik sowie fortschrittliche Technologie investiert. Weitere Millionen Euro wird der neue schwe-



Optimale Produktionsbedingungen und ein hoher Qualitätsanspruch sind Markenzeichen des Werkzeugherstellers.

Bild: Inovatools

dische Eigentümer Indutrade AB einbringen. Zurzeit sind das drei Millionen Euro für den Ausbau der Fertigungskapazitäten und die Logistikstruktur. Die moderne Lagerverwaltungssoftware macht das Be-

standswesen transparent. Der Weg vom Werkzeug zum Kommissionierer ist deutlich verkürzt. Kundenaufträge lassen sich schnell, flexibel und ohne Fehlkommissionierungen abwickeln. **AMB: Halle 3, Stand C50**